



# Sammlung Theaterzettel

## Der Mikado oder Ein Tag in Titipu

**Sullivan, Arthur**

**1886-10-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



16.3079.50

# MANNHEIM.

15

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

3. Vorstellung außer Abonnement.

den 22. Oktober 1886.

Vorrecht der A-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Erste Gastdarstellung von

Mr. R. D'Oyly Carte's engl. Opern-Gesellschaft.

Zum ersten Male:

## Der Mikado

oder

## Ein Tag in Titipu.

Burlesk-Oper in zwei Abtheilungen, Text von W. S. Gilbert. Musik von Arthur Sullivan.

Der Mikado von Japan	Mr. Fr. Federici.	Pish-Tush, ein Großer des Hofes	Mr. R. Edgar.
Ranki-Puh, sein Sohn, als fahrender Musikant	Mr. F. Cadwallader.	Yum-Yum, } Schwestern, Mündel	Miß Clara Merivale.
Ko-Ko, Oberhofhensersknecht	Mr. John Wilkinson.	Pitti-Sing, } Ko-Ko's	Miß Kate Forster.
Puh-Pah, Kollektivministerportefeuilletonist	Mr. Fred. Billington.	Piep-Bo, } Pensionärinnen, Edle, Wachen und Volk.	Miß Geraldine St. Maur.
		Kathisa, eine alte Hofdame	Miß Elise Cameron.

Ort der Handlung: Die Stadt Titipu. Zeit: Das 15. Jahrhundert.  
1. Akt: Pracht Hof im Palast Ko-Ko's  
2. Akt: Garten im Palast Ko-Ko's

gemalt von Mr. Walter Spong.

Dekorationen, Ausstattung, Kostüme und Requisiten original japanisch.

Szenische Arrangements durch Eingeborene aus dem japanischen Dorfe bei London.

Die Kostüme der Damen und die Stickereien sind ächte altjapanische Handarbeiten.

Texte sind beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung **halb 7** Uhr

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Markt 3.50 Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Markt 3.— Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 4.50 " "	Logen des dritten Ranges	" 2.— " "

### Erhöhte Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Markt 7.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Markt 2.— per Platz
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	" 6.— "	Reserveloge des 3. Ranges	" 1.50 "
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	" 4.50 "	Gallerieloge	" 1.— "
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	" 4.— "	Gallerie	" —.50 "
Stehplätze im Parquet	" 2.50 "		

Dieserigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten **Donnerstag, 21. Oktober**, Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr, geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerklungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr H. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Die verehrl. Sperrsitze-Besucher werden gebeten ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen

Letzte Eisenbahnzüge und Trambahnfahrten siehe Rückseite.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.



### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 13.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 23	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25.
* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwegingen	9 Uhr 45.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

\*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis **10.15** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei **B 1. 1.** Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.